



Quid est Cantus mollis?

Est qui habet Vt, in F fa ut, & Fa, in b fa fa hmi. Cognoscitur ex praescriptione b rotundi.

Welches ist das Gelind oder waich Gesang?

Das inn dem auffsteigenden F fa ut singet ut/vnd Fa in b fa hmi. Wirdt erkendit/wann im anfang des Gesangs dz runde b gesetzt ist

In diapason. A. G.



CAPVT QVARTVM, de mutatione.

Quid est Mutatio?

Est vocis in vocem in eadem clauis unisona variatio.

Quando igitur fit mutatio?

Mutatio vocum fit, quando cantus ultra vocem La ascendit, aut infra vocem Vt descendit.

Quot traduntur regulae de Mutatione?

Sex.

I. Regula.

Omnis mutatio ascendendo fit per Re, descendendo vero per La.

II.

Propter unam Notam ascendentem super La, non fit mutatio, sed semper Fa in ea est cantandum, nisi h, vel X asignatum sit, quod Mi durum significat.

Wann nur ein Nota vber das La/ein Secunda hinauff steigt/darff man von derselben wegen nit mutiren/sondern man singt Fa/es sey dann sach/das diser zaischen eins h oder X verzeichnet/so bedeut es ein harts Mi.

Das 4. Capitel / von verkerung der Stimmen.

Was ist der Stimm verkerung?

Sie ist ein abwechslung einer Stimm in die ander/auff einem gleichlautenden Musicschlüssel.

Wann muß man dann die Stimm verkeren?

Die verkerung der stimmen geschicht/wann das Gesang vber das La hinauff/oder vnter das Vt herab steigt.

Wie vil werden Regeln fürgeschriben/von verkerung der Stimmen?

Sechs.

1. Regel.

Ein jede verkerung der stimmen/geschicht im auffsteigen durch die stimm Re/aber im absteigen durch die stimm La.

2.

C

Exemplum.